



SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Zeppelin Wohlfahrt heute

100 Jahre ZEPPELIN® Wohlfahrt

JUBILÄUMSFEST AM 7. UND 8. SEPTEMBER

Unternehmen bietet vielen Häflern ein Zuhause

DIE ZEPPELIN WOHLFAHRT schafft Wohnraum

FRIEDRICHSHAFEN (gus) - Einen ihrer ursprünglichen Gedanken, Wohnraum für die Bevölkerung zu bauen, verfolgt die Zeppelin Wohlfahrt GmbH noch heute. Als 100-prozentige Tochtergesellschaft der Luftschiffbau Zeppelin GmbH ist sie eine der größten Wohnungsbau- und -vermietungs-gesellschaften in Friedrichshafen.

800 Mietwohnungen hat die Zeppelin Wohlfahrt, darunter auch die Häuser im denkmalgeschützten Zeppelindorf. Die Wohnungen stammen aus allen Jahrzehnten des vorangegangenen Jahrhunderts. Dadurch ist die Zeppelin Wohlfahrt nach wie vor in der Lage, Wohnraum in verschiedenen Preis- und Qualitätskategorien anbieten zu können. In erster Linie wendet sie sich dabei an die Mitarbeiter der Friedrichshafener Zeppelin Stiftungsbetriebe.

Der Wohlfahrtsgedanke spielt noch immer eine große Rolle und gerade in Zeiten, in denen sozial geförderter Wohnraum knapp ist, will die Zeppelin Wohlfahrt gegensteuern. Geschäftsführer Jörg Bischof liegt es am Herzen, Wohnraum für Menschen zu schaffen, deren Gehalt nicht für eine teure Wohnung reicht. So auch im neuen Baugebiet

Wiggenhausen III, wo das Wohnungsunternehmen in zentraler Lage den Zuschlag bekommen hat. Auf den drei Bauplätzen sind 60 Mieteinheiten geplant, die Hälfte davon im sozial geförderten Wohnungsbau. Auf die Mischung legt Geschäftsführer Bischof wert: „Die soziale Durchmischung wirkt sich positiv auf ein gutes Miteinander im Wohngebiet aus“, weiß er aus Erfahrung.

Im aktuellen Projekt „Wohnen am Stadtwald“ bekommen die Lebenshilfe und die Arbeiterwohlfahrt (Awo) ein neues Domizil, nachdem sie aus dem ehemaligen IBO-Verwaltungsgebäude am anderen Ende der Margaretenstraße raus müssen. Auch dem Verein „Spektrum Autismus“, die Jugendverkehrsschule und das „grüne Klassenzimmer“ stehen dort Räume zur Verfügung. Außerdem sind in den drei Gebäuden an der Margaretenstraße, auf dem ehemaligen Gelände der Stadtgärtnerei, 15 Eigentumswohnungen und acht Mieteinheiten entstanden, die noch im September bezogen werden können.

Neue Geschäftszeige

Im Laufe ihrer Geschichte hat die Zeppelin Wohlfahrt nicht nur Mietwohnungen gebaut,



Das ZF-Hochhaus an der Ehlersstraße hat die Zeppelin Wohlfahrt 1972/73 gebaut.

sondern auch Häuser mit Eigentumswohnungen. Zu den jüngsten Projekten gehören neben den schon erwähnten Einheiten am Stadtwald das Projekt „See- und stadtnah wohnen“ in der Georgstraße (2010), die Häuser „Wohnen am Schlossgarten“, die 2001 zwischen Friedrich- und Klosterstraße entstanden sind, sowie drei Mehrfamilienhäuser in der Colmsmanstraße, die 2004 bezogen worden sind.

In den 1990er-Jahren grün-

dete die Zeppelin Wohlfahrt einen neuen Geschäftszweig und übernahm die Verwaltung und Vermietung von fremdem Wohnungsbestand.

Dazu gehören beispielsweise ein Hochhaus der Zeppelin Altersversorgungskasse im Zirbelweg und die Liegenschaften der Zeppelin Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH in Zeppelinheim bei Frankfurt/Main. Insgesamt werden rund 250 Wohnungen für Dritte verwaltet.

Zu den Aufgaben der Zeppelin Wohlfahrt gehört natürlich auch, für die Werterhaltung der bestehenden Immobilien Sorge zu tragen.

Werte erhalten

Seit 2008 kümmert sich die Zeppelin Wohlfahrt verstärkt um die energetische Sanierung und Modernisierung der Geschosswohnungen durch Einbau neuer Fenster, Anbau von Balkonen, Wärmedämmung und ökologischer Heizungs-

konzepte. Zudem werden pro Jahr etwa 20 Wohneinheiten mit neuen Bädern, Boden- und Wandbelägen generalsaniert. Durchschnittlich werden im Zeppelindorf durchschnittlich zwei Häuser pro Jahr kernsaniert.

Ein besonderes Projekt ist die „Revitalisierung“ der Wohnanlage in der Freiligrathstraße. Im vergangenen Jahr wurden die veralteten Ölheizungen durch den Anschluss an das ökologische Nahwärmenetz des Stadtwerks am See ersetzt. Jetzt werden die Bestandseinheiten energetisch saniert und durch Anbringung von Aufzügen, soll auch älteren Mietern das längere Verbleiben in vertrauter Umgebung ermöglicht werden. Außerdem werden die drei Gebäude um ein Geschoss aufgestockt. Auf diese Weise entstehen neue 18 Sozialmietwohnungen, ohne Grünflächen zu versiegeln.

„Wir greifen wichtige Themen der Immobilien- und Wohnungswirtschaft auf, unter anderem, indem wir der innerstädtischen Verdichtung besonders Rechnung tragen“, sagt Geschäftsführer Jörg Bischof. Das Unternehmen mit einer hundertjährigen Tradition ist also für die Zukunft gerüstet.

Daten zum Unternehmen

Sitz:
Zeppelin Wohlfahrt GmbH
Leutholdstraße 30
88045 Friedrichshafen
Tel. 07541/202 07
Fax: 07541/202 665
info@zeppelin-lz.de
www.zeppelin-wohlfahrt.de

Gründung: 23.09.1913

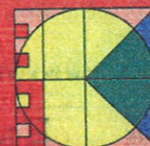
Gesellschafter:
Luftschiffbau Zeppelin GmbH (100%)

Aufgabenfelder:
Objektmanagement
Eigenbestand, denkmalgeschützte Sanierungen, energetische Sanierungen, Wohnungsverwaltung für Dritte, Projektentwicklung, Bauträgergeschäft

Kennzahlen:
Wohnfläche: 59.716 m²
Grundstücksfläche: 566.009 m²
Einheiten Zeppelindorf: 189 (davon 124 denkmalgeschützt)
Geschosswohnungsbestand: 571 Stadtwohnungen

ritzal
Architekten

Berger Halde 39
88048 Friedrichshafen
Tel. 07541 377000
www.ritzal.de



**KETTNER,
BERNHARD + PECHAR**

Ingenieurvermessungen
Amtliche Vermessungen (Kataster)
Immobilienbewertungen

Argenbühl:
Tel.: 0 75 22/79 51-0

Meckenbeuren:
Tel.: 0 75 42/93 09 79-0

www.geometer4you.de

**SCHREINEREI
BINZLER**

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Hauptstr. 38, 88079 Kressbronn, Telefon 0 75 43/64 94

◆ Schreinerei ◆ Innenausbau

**Herzlichen Glückwunsch und
vielen Dank für die vertrauensvolle
Zusammenarbeit.**

ZACHER Tiefbau · Kabelbau · Straßenbau
Baumaschinenvermietung

Zacher-Bau GmbH
Allmannsweiler Straße 100 · 88046 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41/58 40 65 · info@zacher-bau.de